
Projektleiter/in für die Sicherstellung und Fortführung gewaltpräventiver Beratungs- und Schulungsangebote im Projekt „Perspektivwechsel – Gewaltfrei leben“

Projektleiter/in für ein Kooperationsprojekt der Stiftung SPI und des Berliner Zentrums für Gewaltprävention (BZfG) e. V. ab dem 01.04.2018 gesucht. Das Projekt „Perspektivwechsel – Gewaltfrei leben“ bietet im Rahmen eines Gewaltpräventionsprogramms für Körperverletzer/innen halbjährliche, standardisierte Gruppenangebote an.

Ihr Profil

- Abgeschlossenes Hochschulstudium
- Fachliche Kenntnisse in geschlechtsspezifischer und gewaltfokussierter Beratung
- Erfahrungen in der Öffentlichkeitsarbeit (Koordination von Aktivitäten, Erstellung von Materialien, Pflege von Webseiten)
- Eigenverantwortliches und strukturiertes Arbeiten, gutes Zeitmanagement, Koordinations- und Organisationsgeschick

Erwünscht sind

- Bereitschaft zur Arbeit – auch nachmittags und am frühen Abend, zur Supervision und zur Weiterbildung
- Selbstständige und verantwortungsbewusste Arbeitsweise, Organisationsgeschick
- Kontaktfreudigkeit, reflektierte persönliche Authentizität und sicheres Auftreten im Kontakt mit unterschiedlichen Zielgruppen

Ihre Aufgaben

- Vernetzung und Kooperation intern mit den einzelnen Trainern des BZfG, extern mit Frauenberatungsstellen, Jugendämtern, Einrichtungen des Kinder- und Jugendschutzes, justiziellen Stellen
- Vorbereitung der Gruppen (Listen, Bescheinigungen, Logistik)
- Koordination der Beratungsanfragen und der anfragenden Institutionen
- Allgemeine Koordination des Büros/Sekretariats
- Terminmanagement der Gruppen und Trainer*innen des BZfG' s sowie in den kooperierenden Justizvollzugsanstalten (JVAs)
- Koordination und Terminabstimmung für Einzelberatungen
- Aktenführung und -ablage
- Schriftliche Bearbeitung von Anfragen der Interessierten und anfragenden Institutionen
- Schnittstellenaufgaben und Steuerung der JVA-Kontakte
- Zusammenstellung und Versand von Werbematerialien

Wir bieten

- Eine Vergütung vergleichbar TV-L, EG 10
- Eine wöchentliche Arbeitszeit von 50 % RAZ
- Eine verantwortungsvolle und abwechslungsreiche Aufgabe
- Kollegiale Zusammenarbeit und Austausch im Geschäftsbereich Lebenslagen, Vielfalt & Stadtentwicklung der Stiftung SPI

Bei Einstellungen berücksichtigt der Geschäftsbereich Lebenslagen, Vielfalt & Stadtentwicklung der Stiftung SPI Berlin nach Möglichkeit nicht nur den Grundsatz der Geschlechtergerechtigkeit, sondern auch weitere Diversity-Kriterien.

Bitte senden Sie uns Ihre Bewerbung per E-Mail unter Angabe des Kennwortes **LVS 064** bis zum 21.03.2018.



Projektleiter/in für die Sicherstellung und Fortführung gewaltpräventiver Beratungs- und Schulungsangebote im Projekt „Perspektivwechsel – Gewaltfrei leben“

Stiftung SPI
Konstanze Fritsch
Frankfurter Allee 35 – 37, Aufgang C
10247 Berlin

fritsch@stiftung-spi.de
www.stiftung-spi.de/lebenslagen

Ihre Daten werden **streng vertraulich** behandelt und **nicht an Dritte** weitergegeben. Bitte beachten Sie: Per E-Mail übersandte Daten werden ungeschützt übertragen und können ggf. von unbefugten Dritten gelesen und geändert werden. Wir empfehlen Ihnen daher, uns Ihre Bewerbungsunterlagen bei Sicherheitsbedenken per Brief zu übersenden.

Stiftung SPI Sozialpädagogisches Institut Berlin »Walter May«
Geschäftsbereich Lebenslagen, Vielfalt & Stadtentwicklung

